



(16.02.2022) Foto Mechthild Wiesrecker

## "Pastorale Räume" nehmen Gestalt an

### Treffen der Seelsorgeteams in Drensteinfurt

Am vergangenen Mittwochvormittag kamen die Seelsorgeteams der katholischen Kirchengemeinden aus Drensteinfurt, Sendenhorst und Ascheberg zu einem ersten Kennenlernetreffen zusammen. Pfarrer Jörg Schlummer hatte ins Pfarrheim St. Regina eingeladen. Thema war der Vorschlag der „Pastoralen Räume“ des Generalvikariates in Münster, also die seelsorgerische Zusammenarbeit von Seelsorgern mehrerer Gemeinden und die Herausforderungen und Möglichkeiten, die diese Idee bietet. Zum konkreten Vorschlag aus Münster, dass die drei Gemeinden zukünftig bis zum Jahr 2040 so einen pastoralen Raum ausbilden und gestalten, braucht es aus den Pfarreiräten, Kirchenvorständen und Seelsorgeteams der Gemeinden bis zum kommenden Frühjahr eine Einschätzung. Insgesamt plant das Bistum 40-50 pastorale Räume zu schaffen und so trotz zurückgehender Gläubigen- und Seelsorgerzahlen als Kirche vor Ort präsent und aktiv zu bleiben. Die Gemeinden bleiben dabei organisatorisch und finanziell unabhängig, es wird also zusammengearbeitet aber nicht „fusioniert“. Der Austausch auf Ebene der Seelsorger am Mittwoch war konstruktiv und positiv und schnell kamen Ideen für gemeinschaftliche Aktionen auf, zwei weitere Treffen vor und nach den Sommerferien wurden vereinbart und Themen dazu festgelegt. Pfarreiräte und Kirchenvorstände der Gemeinden werden sich in diesem Jahr ebenfalls treffen und austauschen.